

PRESSEMITTEILUNG #437–29.09.2022

Thomas Losse-Müller:

Gaspreisbremse bringt den erhofften und notwendigen Befreiungsschlag

Zur Einigung auf die Gaspreisbremse erklärt der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Thomas Losse-Müller:

„Angesichts der dramatischen Entwicklung bei den Energiepreisen in den letzten Monaten ist es richtig, den Preisanstieg für Verbraucher zu begrenzen. Kanzler Olaf Scholz und seine Bundesregierung haben geliefert. Zusätzlich zu den bisherigen 95 Milliarden Euro in drei Entlastungspaketen kommen jetzt weitere 200 Milliarden, um Gas- und Strompreise bezahlbar zu halten. Das ist eine Lösung, die der Größe des aktuellen Problems entspricht.“

Damit werden Privathaushalte und Unternehmen entlastet. Gleichzeitig bedeutet das auch eine enorme Entlastung für die Haushalte von Ländern und Kommunen. Auch das Aus für die geplante Gasumlage ist eine gute Nachricht. Energie muss jetzt günstiger und nicht teurer werden.“